

▶▶▶ Die USA sind Spitzenreiter beim Privatvermögen



Quelle: pixabay.com

Auf die USA entfallen 32% des weltweiten, liquiden, investierbaren Vermögens. Das entspricht der gewaltigen Summe von 67 Billionen USD (67.000 Milliarden USD), wie aus dem vom globalen Vermögensberatungsunternehmen Henley & Partners im März veröffentlichten USA Wealth Report 2024¹ hervorgeht.

Trotz der ernsthaften Besorgnis über die Lage der Union angesichts des derzeit stattfindenden Rückkampfs zwischen Biden und Trump bei den Präsidentschaftswahlen bleiben die USA

¹ <https://www.henleyglobal.com/publications/usa-wealth-report-2024> (02.04.2024)

damit weltweit unangefochtener Spitzenreiter bei der Schaffung und Anhäufung von privatem Wohlstand.

In den USA leben derzeit 37% der Millionäre der Welt. Das sind rund 5,5 Millionen vermögende Privatpersonen, die über eine Million USD an liquiden investierbaren Vermögenswerten halten. Diese Zahl ist im letzten Jahrzehnt um beeindruckende 62% gestiegen und liegt damit weit über der weltweiten Wachstumsrate von 38%.

Obwohl das BIP der USA dem der konkurrierenden Supermacht China ähnelt, liegt sie weit vorne, wenn es um liquides Vermögen geht (im Bericht umfasst es nur börsennotierte Unternehmensbeteiligungen, Bargeldbestände und schuldenfreie Wohnimmobilienbestände). Ebenso sind das Pro-Kopf-Vermögen und die Zahl der Millionäre, Hundertmillionäre und Milliardenäre in den USA deutlich höher als in China. In den USA gibt es 9.850 Centi-Millionäre gegenüber 2.352 in China und 788 Milliardenäre gegenüber 305 in China. Während in China etwas mehr als 862.000 Millionäre leben, beträgt das Pro-Kopf-Vermögen nur 18.800 USD im Vergleich zu dem Pro-Kopf-Vermögen von 201.500 USD in den USA, das nach Monaco, Luxemburg, der Schweiz, Australien und Singapur weltweit an sechster Stelle steht.

Trotz des Wohlstands der USA sichert sich derzeit eine Rekordzahl wohlhabender US-Amerikaner alternative Aufenthaltsrechte im Ausland oder zusätzliche Staatsbürgerschaften, so der Bericht. Dies gehe auf die politischen und gesellschaftlichen Spannungen zurück, die derzeit ein Allzeithoch erreichen. Daher streben amerikanische Investoren, Unternehmer und wohlhabende Familien eine Ersatzstaatsbürgerschaft oder einen Ersatzwohnsitz im Ausland an, was ein schwindendes Vertrauen in die Aussichten für das Inland signalisiert.

Im USA Wealth Report 2024 wird weiters erklärt, dass zwar nur knapp 2% der Weltbevölkerung das Recht haben, über den nächsten US-Präsidenten zu entscheiden, ihre Wahl aber weitreichende Folgen für die übrigen 8 Milliarden Menschen auf der Welt haben wird. Die USA ist laut Bericht nach wie vor die entscheidende Wirtschaftsmacht in der Welt, politisch haben sie sich jedoch selten so unsicher gezeigt. Trotz der wirtschaftlichen Leistung ist die Wahrnehmung der gewöhnlichen Wähler vor den wichtigen Wahlen im November von einem stagnierenden Lebensstandard, steigenden Schulden und einer gefährlich polarisierten Gesellschaft geprägt.

Die reichste Stadt der USA und weltweit ist nach wie vor New York City mit 349.500 Millionären, die dort ansässig sind (davon 744 Centi-Millionäre und 60 Millionäre). Auf Platz zwei liegt die Bay Area (305.700 Millionäre), gefolgt von Los Angeles (212.100), Chicago (120.500) und Houston (90.900). Dallas (68.600 Millionäre), Seattle (54.200), Boston (42.900), Miami (35.300) und Austin (32.700) schaffen es alle in die diesjährigen Top 10, wobei Washington, D.C. auf Platz 11 mit 28.300 ansässigen Millionären liegt.

America's Wealthiest Cities

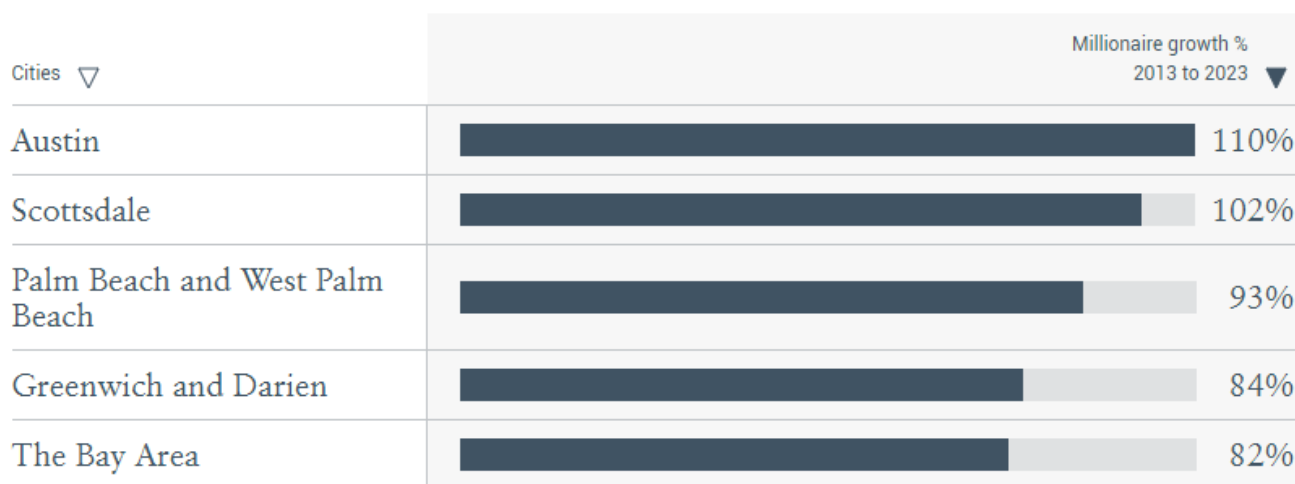
Cities ▾	Millionaires (USD 1m+) ▾	Centi-millionaires (USD 100m+) ▾	Billionaires (USD 1bn+) ▾	Millionaire growth % 2013 to 2023 ▾
New York City	349,500	744	60	48%
The Bay Area	305,700	675	68	82%
Los Angeles	212,100	496	43	45%
Chicago	120,500	290	24	22%
Houston	90,900	258	18	70%
Dallas	68,600	125	15	75%
Seattle	54,200	130	11	72%
Boston	42,900	107	8	55%
Miami	35,300	164	15	78%
Austin	32,700	92	10	110%
Washington, D.C.	28,300	88	12	75%
Total USA	5,492,000	9,850	788	62%

Quelle: USA Wealth Report 2024 (02.04.2024)

Den größten Sprung hat, betrachtet man das Vermögenswachstum der letzten zehn Jahre, die texanische Hauptstadt Austin mit einem Anstieg der Millionärsbevölkerung um 110% zwischen 2013 und 2023 gemacht. Auch die Wüstenstadt Scottsdale in Arizona sowie Palm Beach und West Palm Beach in Florida haben sich mit Zuwächsen von 102% bzw. 93% als Magneten für Millionäre erwiesen. Greenwich und Darien an der wohlhabenden Goldküste von Connecticut sowie die Bay Area in Nordkalifornien verzeichneten ein Vermögenswachstum von über 80 %, und in Miami, Dallas, D.C., Seattle und Houston stieg das Vermögen der dort ansässigen Millionäre um über 70 %.

Prognosen für einen Zulauf von vermögenden Einwohnern in den nächsten zehn Jahren wurden im Bericht bezüglich Salt Lake City, Tampa und Naples abgegeben.

America's Fastest-Growing Cities



- Figures for December 2023.
- Only includes millionaires living in each city (residents).
- Millionaire figures rounded to nearest 100.

Quelle: USA Wealth Report 2024 (02.04.2024)

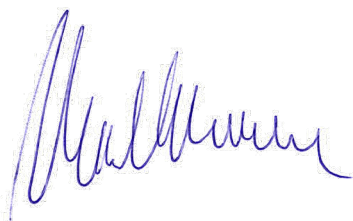
Wenn es um die teuersten Immobilien in Amerika geht, steht erneut New York an der Spitze. Der Durchschnittspreis pro m² einer „erstklassigen“ Wohnung (200 – 400 m²) in der Stadt liegt bei 28.400 USD. Als nächstes folgt LA, wo die teuersten Wohnungen durchschnittlich 17.800 USD pro m² kosten, dicht gefolgt von Palm Beach (17.500 USD), Miami Beach (17.200 USD) und der Bay Area, in der man bis zu 15.500 USD pro m² für Premiumwohnungen in den wohlhabendsten Lagen ausgeben kann.

Was die Abflüsse von Privatvermögen betrifft, erhielt Henley & Partners im Jahr 2023 die meisten Anfragen von US-Bürgern (mit einem Anstieg von 500% in den letzten fünf Jahren). Damit sind die USA weltweit die am stärksten nachgefragte Nation, wenn es um die

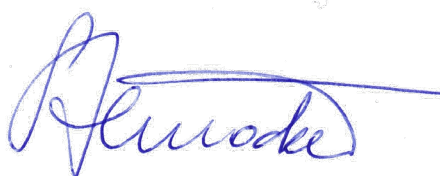
Beantragung von Aufenthaltsgenehmigungen und Staatsbürgerschaften durch Investitionsprogramme geht.

Ceterum censeo TradeCom Fonds esse emendum!

Mit freundlichen Grüßen



Mag. Reinhard Wallmann
(Geschäftsführer)



Mag. Margot Steinöcker
(Public Relations)

Risikohinweis!!!

Dies ist eine interne Unterlage und ist nur an einen ausgewählten Personenkreis gerichtet. Sie basiert auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen und dient der zusätzlichen Information unserer Anleger. Unsere Analysen und Schlussfolgerung sind genereller Natur und berücksichtigen nicht die individuellen Bedürfnisse von Anlegern hinsichtlich Ertrag, steuerlicher Situation oder Risikobereitschaft. Jede Kapitalanlage ist mit Risiken verbunden. Wir übernehmen für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der hier wiedergegebenen Informationen und Daten sowie das Eintreten von Prognosen keine Haftung. Die Unterlage ersetzt keinesfalls eine anleger- und objektgerechte Beratung sowie umfassende Risikoaufklärung. Die steuerliche Behandlung der Fonds ist von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden abhängig und kann künftig Änderungen unterworfen sein.

Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung g Steuern sind in den Performanceberechnungen nicht berücksichtigt und mindern die Rendite der Veranlagung. Ertragserwartungen stellen bloße Schätzungen zum Zeitpunkt der Erstellung der Unterlage dar und sind kein verlässlicher Indikator für eine tatsächliche künftige Entwicklung.

Die aktuellen Prospekte und das Basisinformationsblatt ("BIB") sind in deutscher Sprache auf der Homepage www.securitykag.at (Unsere Fonds/Fonstdokumente) sowie am Sitz der Security Kapitalanlage AG, Burgring 16, 8010 Graz als Emittentin und der Liechtensteinische Landesbank (Österreich) AG, Hessgasse 1, 1010 Wien, als Depotbank kostenlos erhältlich.

Beratung und Verkauf erfolgen ausschließlich über befugte Wertpapierdienstleister und Banken. Alle Angaben ohne Gewähr.